

gen ihrer praktischen Realisierung bestimmt.

Damit erhält der H. ein theoretisches Fundament, das ihn von allen Zügen des Utopismus befreit und ihm wissenschaftlich begründeten Charakter verleiht. Die Arbeiterklasse wird zum sozialen Träger eines umfassenden und konsequenten H., weil sie ihre eigene Befreiung von Ausbeutung und Unterdrückung nur erreichen kann, indem sie die Bedingungen aller Ausbeutung und der Existenz von Klassen überhaupt aufhebt und durch den Aufbau des Sozialismus und später des Kommunismus jene ökonomische Gesellschaftsformation schafft, »die mit dem größten Aufschwung der Produktivkräfte der gesellschaftlichen Arbeit die allseitigste Entwicklung des Menschen sichert«. (MEW, 19, 111) Um die freie, allseitige Entwicklung des menschlichen Individuums zu ermöglichen, muß die Arbeiterklasse die gesellschaftlichen Verhältnisse grundlegend verändern und gemeinsam mit allen Werktätigen die sozialistische Gesellschaft aufbauen. Der sozialistische H. liegt im Wesen der historischen Mission der Arbeiterklasse begründet, »**alle Verhältnisse umzuwerfen**, in denen der Mensch ein erniedrigtes, ein geknechtetes, ein verlassenes, ein verächtliches Wesen ist«. (MEW, 1, 385) Das Proletariat kann »sich aber nicht selbst befreien, ohne seine eigenen Lebensbedingungen aufzuheben. Es kann seine eigenen Lebensbedingungen nicht aufheben, ohne **alle** unmenschlichen Lebensbedingungen der heutigen Gesellschaft (der kapitalistischen - **d. Verf.**), die sich in seiner Situation zusammenfassen, aufzuheben«. (MEW, 2, 38) Der Sozialismus beseitigt für immer die Ausbeutung des Menschen durch den Menschen und strebt als höchstes Ziel die allseitige freie Entwicklung des Menschen in der Gemeinschaft an. Zu-

gleich schafft er die materiellen und geistigen Bedingungen für die allmähliche Realisierung dieses Zieles.

Der sozialistische H. ist daher wesentlich mit dem wissenschaftlichen Sozialismus identisch. **Marx** bezeichnet den Kommunismus als »realen H.« Unter den gegenwärtigen Bedingungen wird der sozialistische H. vor allem durch die schöpferische Arbeit zur weiteren Gestaltung und zur Vervollkommnung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in den Ländern der sozialistischen Staatengemeinschaft praktisch verwirklicht. Der sozialistische H. ist seit der Existenz der sozialistischen Gesellschaft in der Sowjetunion und in den anderen sozialistischen Ländern nicht nur eine theoretische Vorstellung, sondern zugleich geschichtliche Realität. Er verkörpert sich in den großen sozialen Errungenschaften und in den Werten der sozialistischen Gesellschaft. Der sozialistische H. findet seinen Ausdruck vor allem im Kampf der sozialistischen Länder um den —> **Frieden**, um die —> **friedliche Koexistenz** zwischen Staaten unterschiedlicher Gesellschaftsordnung und in der solidarischen Unterstützung der nationalen Befreiungsrevolutionen. In der weltweiten Klassenaus-einandersetzung mit dem Imperialismus setzt die revolutionäre Arbeiterklasse die großen humanistischen Traditionen der Geschichte der Menschheit auf historisch und theoretisch höherer Stufe fort. Sie verbündet sich mit allen humanistisch gesinnten Kräften, um die Existenz und die friedliche Zukunft der Menschheit zu sichern. Sie führt einen unversöhnlichen ideologischen Kampf gegen jede Preisgabe und Verfälschung des H. durch die imperialistische Bourgeoisie und ihre Ideologen, insbesondere gegen alle Formen des Antihumanismus.